

devisen news

Rückblick

Globale Wachstumssorgen rücken wieder vermehrt in den Fokus der Anleger. Die Daten zur Industrieproduktion aus Deutschland, Frankreich und Spanien sind am vergangenen Freitag durchwegs schwach ausgefallen. In Deutschland, der grössten Volkswirtschaft des Euroraums, gab es sogar einen Einbruch. Die Gesamtproduktion sackte im Dezember zum Vormonat um 3.5 % ab. Das war der stärkste Rückgang seit Anfang 2009.

Dagegen scheint die «Job-Maschine» in den USA weiterhin gut zu laufen. Im Januar wurden dort 225'000 neue Arbeitsplätze geschaffen. Das ist deutlich mehr als Analysten erwartet hatten. Der Zuwachs bei den Stundenlöhnen blieb mit 0.2 % gegenüber dem Vormonat zwar leicht hinter den Erwartungen zurück, die Jahresrate legte mit 3,1 % aufgrund von Vormonatsrevisionen aber sogar etwas stärker zu als gedacht. Dementsprechend reagierte der Dollar mit deutlichen Kursgewinnen speziell gegenüber dem Euro.

Outlook

Die Inflation in China ist im Januar auf den höchsten Stand seit mehr als acht Jahren geklettert. Vor allem rasant steigende Preise bei Lebensmitteln und Auswirkungen des neuartigen Corona-Virus sorgten dafür, dass die Jahreststeuerung um 5,4 % stieg.

USD

Positive Daten vom US-Arbeitsmarkt geben dem Dollar weiterhin Rückenwind. Nachdem nun die wichtige Widerstandsmarke bei 0.9770 «geknackt» wurde, ist nun Platz vorhanden bis 0.9835 Franken. Auf weiterhin gute Unterstützung kann der Dollar derzeit bei 0.9675 Franken.

Chartpunkte

0.9875	Resistenz	1.0815
0.9835		1.0790
0.9810		1.0750

Aktuell

0.9675	Support	1.0665
0.9655		1.0650
0.9615		1.0625

EUR

Der Wirtschaftsmotor Deutschland stottert weiterhin. Wachstumssorgen machen sich breit. Wir gehen deshalb davon aus, dass die Widerstandsmarke bei 1.0750 weiterhin unangetastet bleiben dürfte. Im Wochenverlauf muss mit einem Test der Unterstützungslinie bei 1.0665 Franken gerechnet werden.

Currency Focus

(23.12.19)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
10.02.2020		Keine relevanten Konjunkturdaten				

Informative Mittelkurse und Preise um

8.47 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9777	0.9783	0.9741
EUR/CHF	1.0704	1.0713	1.0680
GBP/CHF	1.2599	1.2645	1.2586
YEN/CHF	0.8903	0.8938	0.8867
EUR/USD	1.0949	1.0979	1.0942

Edelmetall

Gold Unze	1571.37
Silber Unze	17.74
Platin Unze	971.57
Palladium Unze	2356.51

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.